

DIE FAMILIEN
UNTERNEHMER

DIE JUNGEN
UNTERNEHMER

DIE FAMILIENUNTERNEHMER | Michael Wendt c/o Wendt Maschinenbau
GmbH & Co. KG | Oeseder Str. 1 | 49124 Georgsmarienhütte

Georgsmarienhütte,
19. Januar 2017

EINLADUNG ZUR TOP-VERANSTALTUNG MÄRZ 2017

Dr. Mark Benecke

spricht zum Thema:

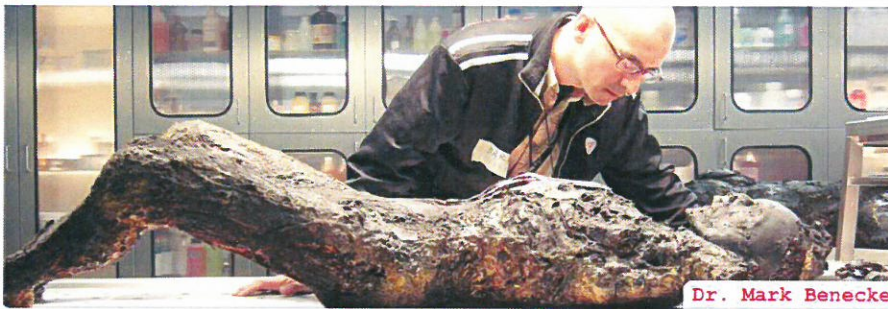
»Kriminalfälle am Rande des Möglichen... «

Sehr geehrte Frau Franz,

Michael Wendt
Regionalvorstand
Münsterland/Osnabrück
Oeseder Str. 1
49124 Georgsmarienhütte

Tel. 054 01 860 50
Fax 054 01 86 05 11

michael.wendt@
wendt-maschinenbau.de



Kriminalfälle am Rande des Möglichen

FBI - Do not cross! Tatort-Absperrungen wie diese haben wir häufig in den Medien gesehen. Sei es bei Kriminalfilmen oder tatsächlichen Begebenheiten in den Nachrichten. Bei unserem Referenten gehören diese Absperrungen zum Alltag. Er wird gerufen, wenn es sich um unklare Todesfälle handelt oder gar Mord vermutet wird.

Dr. Mark Benecke - Deutschlands prominentester Kriminalbiologe und Forensiker - spricht zum Thema: „Fälle am Rande des Möglichen“. Niemand zieht seine Zuhörer so in Bann wie er. Niemand referiert derart

Seite 2
zum Schreiben vom
19. Januar 2017

kompetent und mit so viel Wortwitz. Mit seinen Vorträgen füllt Dr. Mark Benecke die Stadthallen in Deutschland. Auf diesen Termin haben wir zwei Jahre hingearbeitet. In seinem multimedialen Vortrag erhalten wir Einblicke in eine uns unbekannte und skurril erscheinende Branche. Durch seine Arbeit, konnten diverse, z.T. sehr bekannte Morde aufgeklärt werden. **Dieser Vortrag ist nichts für schwache Nerven.**

Wir laden Sie ein zu einem unvergesslichen Abend. Der Vortrag beginnt pünktlich um 18:00 Uhr. Zuvor bieten wir eine Führung durch das Schloss an. Dies vermerken Sie bitte auf der Anmeldung. Familienmitglieder sind ausdrücklich erwünscht! **Wir werden diesen Referenten mit Sicherheit kein zweites Mal bei uns erleben. Das Mitschneiden des Vortrags ist nicht erlaubt, da Einblicke in aktuelle Ermittlungsarbeit der Polizei gewährt wird.**

Datum: Donnerstag, 9. März 2017

Uhrzeit: 16:00 Uhr Schlossführung
17:00 Uhr Begrüßung Michael Wendt und
Bürgermeisterin Bad Iburg Annette Niermann
18:00 Uhr Vortrag Dr. Mark Benecke
Anschließend Ausklang des Abends mit Getränken
und leichten Speisen

Ort: Schloss Bad Iburg
Schloss, 49186 Bad Iburg

Dauer: ca. 2-3 Stunden

Mit freundlichen Grüßen



Michael Wendt

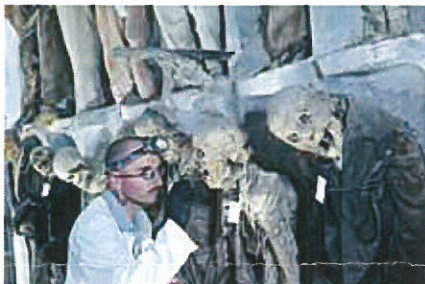
Die max. Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wir rechnen mit hoher Nachfrage. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. Im Falle der Überbuchung zum Zeitpunkt des Eingangs Ihrer Anmeldung nehmen wir Kontakt zu Ihnen auf. **Nehmen wir keinen Kontakt auf, ist Ihre Teilnahme gesichert.** Die Veranstaltung ist kostenlos und nicht auf Dritte übertragbar. Bei Anmeldung und Nichterscheinen ohne Abmeldung behalten wir uns eine Berechnung von Kosten vor. Am Veranstaltungstag kann nicht mehr an- oder abgemeldet werden.
Anmeldung bitte bis: 01.03.2017

Seite 3
zum Schreiben vom
19. Januar 2017

Zu Dr. Mark Benecke

Leben

Nach dem Studium der Biologie, Zoologie und Psychologie an der Universität zu Köln und der Promotion über genetische Fingerabdrücke absolvierte Benecke diverse polizeitechnische Ausbildungen innerhalb der Rechtsmedizin in den Vereinigten Staaten, darunter an der FBI-Academy.



Mark Benecke bei der Arbeit (2012)

Benecke wird als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger herangezogen, um biologische Spuren bei vermuteten Gewaltverbrechen mit Todesfolgen auszuwerten. Er ist darüber hinaus Ausbilder an deutschen Polizeischulen sowie Gastdozent in den Vereinigten Staaten, Vietnam, Kolumbien und auf den Philippinen.

National Geographic Channel, History Channel und n-tv berichteten bereits ausführlich über einige seiner Fälle. Der breiteren Öffentlichkeit ist Benecke auch durch seine Gastkommentare in den Fernsehserien Medical Detectives (VOX) und Autopsie - Mysteriöse Todesfälle (RTL II) bekannt, welche die Aufklärung realer Kriminalfälle zeigt und die hierbei eingesetzten, meist wissenschaftlichen Methoden in den Mittelpunkt stellt. Er erklärt dort allgemeinverständlich wissenschaftliche Hintergründe.

Benecke veröffentlichte mehrere populärwissenschaftliche Bücher, unter anderem über Kriminalfälle, Kriminalbiologie und das Altern aus biomedizinischer Sicht. Darüber hinaus gab er unter anderem für Ravensburger und Oetinger Kinder-Experimentierkästen und -bücher heraus. Mehrere seiner Bücher erreichten in der Spiegel-Bestsellerliste hohe Platzierungen. Seine ehemalige Frau, die Kriminalpsychologin Lydia Benecke, ist Mitautorin einiger seiner Bücher.

Bekannte Fälle

- 1997/98 hatte Benecke nach Untersuchung von Maden die Leichenliegezeit der getöteten Frau des Pastors Klaus Geyer festgestellt. Geyer hatte für den so ermittelten Tatzeitpunkt kein Alibi und wurde schließlich wegen Totschlags an seiner Frau verurteilt.
- Im Todesfall einer pflegebedürftigen Frau in Köln ermittelte Benecke anhand von gefundenen toten Stallfliegen (*Muscina stabulans*), dass die Frau durch ihre Pflegerin vernachlässigt wurde.
- In Zusammenarbeit mit dem FSB untersuchte Benecke Adolf Hitlers mutmaßliche Schädeldecke und Gebiss.
- Er untersuchte zudem als einziger Kriminalist den Fall des kolumbianischen Serienmörders und Vergewaltigers Luis Alfredo Garavito Cubillos.
- Die Mumien von Palermo untersuchte Benecke ausführlich in einer Kooperation mit Archäologen und dem Kapuziner-Orden.

Medien

Seit 1999 sind samstags Beiträge von Mark Benecke zu aktuellen wissenschaftlichen Themen auf dem öffentlich-rechtlichen Sender Radio Eins zu hören.

Von 2010 bis 2011 war Benecke Kolumnist auf der Meinungsseite der Frankfurter Rundschau, und von 2001 bis 2011 hatte er eine monatliche Kolumne in der unter deutschsprachigen Biologen sehr weit verbreiteten Zeitschrift Laborjournal. Seit 2012 ist er Kolumnist des Tätowiermagazins.

Bis 2007 (und in regelmäßigen Wiederholungen bis heute) war und ist er als Rechtsmediziner in der Sendung Niedrig und Kuhnt - Kommissare ermitteln zu sehen. Auch in den Galileo-Mystery-Ausgaben über Jack the Ripper (2006), die Päpstin (2006), Piraten (2006), Die Kreuzigung Jesu (2007), Flüche (2007), Zombies und Wiedergänger (2007) und Vampire unter uns? (2011) hatte er Auftritte als Kriminalbiologe und Kriminalist. Zudem hatte er Auftritte in den Kriminalsendungen Autopsie - Mysteriöse Todesfälle und Akte Mord des Privatsenders RTL II, sowie Medical Detectives des Partnersenders VOX.

Benecke ist seit etwa 2000 oft Gast in deutschsprachigen Talkshows, wo er zu kriminalistischen Themen Stellung nimmt. Auch in Kindersendungen wie 1, 2 oder 3 und dem Tigerenten Club ist er mehrfach aufgetreten.

Fotos und Text: Dr. Mark Benecke/Wikipedia